

# Wäller Lkws fahren nach Murmansk

Hilfslieferungen nach Nordrussland starten am Sonntag zum fünften Mal

**Bereits seit fünf Jahren organisieren Berliner Studenten Hilfslieferungen für die arme Region um Murmansk in Nordrussland. Die Plattform hierfür bietet der 1988 gegründete O.S.T.-Verein (Organisation, Sammlung, Transport), der sich die Hilfe Not leidender Menschen in Europa auf die Fahnen geschrieben hat.**

MEUDT. Ein Konvoi aus sechs Lkws wird am Sonntagmorgen im Westerwald aufbrechen und am Sonntag, 11. Mai, in Murmansk ankommen, um dort Hilfsgüter anzuliefern. Vier Westerwälder Firmen sind mit am Start.

Entstanden ist die Idee der Hilfe für Murmansk durch den Besuch einer russischen Austauschstudentin, die von den katastrophalen Zuständen in Kliniken, Kinderheimen und Sozialstationen des Gebiets berichtete. Seitdem brechen jedes Jahr im Frühling Konvois

mit zuletzt etwa 60 Tonnen Betten, Matratzen sowie medizinisch-technischer Grundausstattung auf. Schirmherr der Murmansk-Hilfe ist der ehemalige deutsche Bundespräsident Richard von Weizsäcker. Am Abend des 7. Mai startet der Konvoi von sechs Lastzügen in Berlin und begibt sich auf die etwa 3300 Kilometer lange Reise über Schweden und Finnland auf die nordrussische Halbinsel Kola. In drei Kleinbussen begleiten 18 Studenten, darunter vier Dolmetscher, die Karawane und kümmern sich um die Versorgung der zwölf Lkw-Fahrer sowie die Zollabfertigung. Vier der Lastzüge werden von Speditionen aus dem Westerwald kostenlos zur Verfügung gestellt. Die anderen beiden werden von der Firma Hama Deutschland aus Zusmarshausen und der Techno-Cargo Logistik GmbH aus Remscheid gesponsert.

Auf dem Hof der Spedition Michels in Meudt wurden die Fahrzeuge der Firmen Michels, Blasius Schuster aus Gehlert, Jungbluth aus Plaidt und Schröder aus Ebernahn auf große Fahrt geschickt. Die Firma Kempf aus Bad Marienberg stellt einen Auflieger zur Verfügung. Auch das Herz-Jesu-Krankenhaus aus Dernbach unterstützt diese Aktion. So ist einer der Fahrer der Facharzt für Innere Medizin im Krankenhaus Dernbach und Betriebsarzt der Spedition Michels, Hans-Peter Danckworth. Er hat den Kontakt zwischen der Organisation und den teilnehmenden Firmen hergestellt und steuert nun den Truck der Spedition Schröder gemeinsam mit seinem Schwager Hans-Wolfgang von Schilling. Das Auto der Spedition Michels wird pilotiert von der einzigen Lkw-Fahrerin Birgit Schmitt, die zugleich Krankenschwester in



**Im Beisein der jeweiligen Eigentümer der Speditionen entsendeten Landrat Peter-Paul Weinert (Mitte) und seine Durchlaucht Fürst zu Wied (8. von rechts) die Fahrer um Dr. med. Hans-Peter Danckworth (6. von links) auf die lange Reise nach Murmansk.**

Dernbach ist, sowie von ihrem Mann Thomas. Gerhard Wäschenbach und der, im Transport mit Hilfsgütern nach Osteuropa sehr erfahrene, Bernd Kind steuern den Lastzug der Firma Blasius Schuster.

In Berlin werden die Lastzüge beladen und steuern in diesem Jahr vor allem das Gebiets- sowie das Infektionskrankenhhaus und die Tuberkuloseklinik Murmansk und das Krankenhaus Umba an. Weiterhin werden drei Kinderheime in Murmansk, Kandalakscha und Apatiti mit Hilfslieferungen bedacht. Ein

halbes Jahr später überprüft die Organisation mit einem Kontrollbesuch die zweckgemäße Verwendung der Spenden. „Wir haben den Eindruck, dass dort alles korrekt läuft“, berichtet Danckworth, der ebenfalls in diesem Jahr zum zweiten Mal dabei ist. Er sprach auch den teilnehmenden Speditionen ausdrücklich einen besonderen Dank aus. „Ohne Ihre Hilfe wären die Lieferungen überhaupt nicht realisierbar.“ Auch seine Durchlaucht Fürst zu Wied, Vorsitzender des O.S.T., dankte der Murmansk-Hilfe

und wünschte dem Transport viel Erfolg. „Ich hoffe, dass Sie alle gesund zurückkehren.“ „Ich finde das ist eine tolle Sache, die immer weiter wächst“, lobte Landrat Peter Paul Weinert. „Die Tatsache, dass sich größtenteils Westerwälder Speditionen beteiligt haben, macht mich ein bisschen stolz.“

**Sarah Weingarten**

■ Spendenkonto: O.S.T. e.V. Kontonummer 166 165 101, Deutsche Bank Neuwied, BLZ 574 700 47, Verwendungszweck „Murmansk 2008“